

## **Wer's klappt, wird seelisch!**

### **Bergpredigt:**

Liebe Pilgerinnen und Pilger, Brüder und Schwestern, Gläubige und Atheisten, liebe Klappradgemeinde

Ich freue mich an diesem besonderen Tag so viele von euch begrüßen zu dürfen, die gemeinsam den steilen, steinigen Weg der Erleuchtung beschreiten wollen.

Hören wir nun eine Lesung aus dem Klappäuseveangelium Klappitel 5-7

Da er aber das Volk sah nahm er sich sein Klapprad, fuhr auf einen Berg und setzte sich.

Die anderen Klappradfahrer traten zu ihm und er tat seinen Mund auf, lehrte sie und sprach:

Selig sind die Beklappten, denn ihnen wird die Kalmit gehören

Selig sind die Schaltfaulen, denn sie brauchen keine Duomatic

Selig sind die letzten, denn sie erfahren die wahre Erleuchtung

Selig seid ihr wenn euch die Rennradfahrer um des Klappradwillen schmähen und verfolgen und allerlei übles reden gegen euch – so sie lügen

Es ist schön zu sehen, dass sich viele in einer Zeit voller Kommerz, Leistungsdruck, Zeitmangel und Egoismus wieder auf das Wesentliche konzentrieren können – die Klapprad Pilgerung.

Auch wenn derzeit viele falsche Propheten wie Riese und Müller, Dahon und BikeFriday schalten und walten wollen und den Ursprungsgedanken, das schaltungsfreie Pilgern, unterlaufen muss ganz klar gesagt werden, dass weniger doch mehr ist.

Wohin soll uns die Völlerei der Schaltvielfalt noch führen?

Leichter, schneller, teurer – ist das unser wahres Ziel?

Nach den fetten werden die mageren Jahre kommen und sich jeder glücklich schätzen der noch ein Klapprad besitzt.

Denn am Anfang war das Klapprad und der eine Gang, der einzige Gang – dies solten wir uns nun auf dem Weg zur Kalmit vor Augen halten – jetzt und in alle Ewigkeit.

Die Letzten werden die Ersten sein, denn Ihnen widerfährt die wahre Erleuchtung!

Der Herr segne dein Klapprad und behüte dein Scharnier, der Herr lasse leuchten deinen Frontscheinwerfer stets vor dir und sei dir gnädig, der Herr hebe dich auf den Sattel und gebe dir Kraft zu treten – Amen